



## 100 Jahre MGV Kurzenaltheim

### Das Festprogramm

#### Samstag, 9. Juli 2022:

- 18.00 Uhr Treffen der Vereine am Dorfplatz
- 18.30 Uhr Totengedenken am Friedhof
- 19.00 Uhr Einzug ins Festzelt
- 19.30 Uhr Ansprachen und Ehrungen
- 20.00 Uhr Freundschaftsabend mit der *Blaskapelle Dittenheim*

#### Sonntag, 10. Juli 2022:

- 9.30 Uhr Festgottesdienst im Zelt
- 10.30 Uhr Frühschoppen mit dem *Posaunenchor*
- 11.30 Uhr Mittagessen
- 13.00 Uhr Platzsingen mit verschiedenen Chören im Ort
- 14.00 Uhr Festumzug durch Kurzenaltheim anschließend Festbetrieb mit der *Schützenkapelle Meinheim*



Auch wenn das 100-jährige Jubiläum noch klangvoller wäre, so werden die Kurzenaltheimer den 100. Geburtstag ihres Männergesangvereins doch nicht ganz so groß feiern wie im Jahr 1997 das 75-jährige Gründungsfest. Wer alt genug ist, um diese Feier miterlebt zu haben, der wird sich noch erinnern, was

für ein schönes Fest seinerzeit über die Bühne ging. Dass die jetzigen Feierlichkeiten eine Idee kleiner ausfallen werden, ist an vorderster Stelle den Corona-Einschränkungen geschuldet. Für ein Fest wie 1997 bedarf es nämlich einer langen Vorbereitungszeit. Und die gab es dieses Mal nicht. Zu groß waren die Unwägbarkeiten im Vorfeld dieses 100-jährigen Jubiläums.

Dass die Kurzenaltheimer in der Kürze der Zeit nun doch ein stattliches Fest auf die Beine gestellt haben, das belegt ihren guten Zusammenhalt. Und es wird auch dieses Mal wieder eine sehr schöne Feier werden, daran dürfte kein Zweifel bestehen. Es wird sicherlich ein großes Vergnügen sein, am Sonntag das Platzsingen der verschiedenen Chöre im Ort zu erleben. Die Gastgeber selbst gehören ja zu jenen Sängervereinigungen, die seit langem als qualitativ hochwertig einzustufen sind. Und schließlich werden auch die erprobten Blaskapellen aus Dittenheim und Meinheim sowie am Sonntag beim Frühschoppen der Posaunenchor für gute Stimmung sorgen.



Das Gruppenbild der Sänger zeigt stehend von links: Friedrich Huber, Uwe Heinrich, Georg Klein, Gottfried Meyer, Thomas Reichardt, Hermann Sauermann, Stefan Reichardt, Jürgen Pfahler, Marco Wagner, Karl Raschbacher und Sven Sauermann. Sitzend von links: Alfred Meyer, Herbert Reichardt, Otto Schmidt, Reinhard Loy und Hermann Pfahler.

## Die Verantwortlichen

### Vorstände der Vereinsgeschichte:

1922 - 1950	Friedrich Ruppert
1950 - 1953	Karl Pfahler
1953 - 1959	Ludwig Hüttinger
1959 - 1961	Adolf Loy
1961 - 1963	Karl Reichardt
1963 - 1972	Ernst Lenzenweger
1972 - 1992	Karl Raschbacher sen.
1992 - 1994	Karl Pfahler
1994 - ...	Herbert Reichardt

### Chorleiter der Vereinsgeschichte:

1922 - 1924	Max Öchsner
1924	H. Schmidt
1924 - 1978	Karl Reichardt
1978 - 2013	Heinz Raschbacher
2013 - 2014	Marco Wagner
2014 - 2016	Ernst Beckstein
2016 - ...	Marco Wagner

## Herausragende Persönlichkeiten

Jeder Verein braucht seine Vordenker, seine "Macher". Und die hatte und hat auch der Männergesangverein Kurzenaltheim. Unter den Chorleitern stechen zwei Persönlichkeiten besonders heraus. Da ist zunächst Karl Reichardt, der 54 Jahre, also mehr als die Hälfte der Lebenszeit des Vereins, die Sänger dirigierte. Heinz Raschbacher lenkte 35 Jahre die Geschicke des Chores, hat sich damit ebenfalls sehr um den Verein verdient gemacht. Und der aktuelle Chorleiter Marco Wagner kann immerhin auch schon auf eine siebenjährige Tätigkeit zurückblicken. Auch unter ihm gedeiht der Chor sehr gut.

Was die Riege der Vorstände angeht, so sind es drei Personen, die sich abheben. Karl Raschbacher sen. stand 20 Jahre an der Spitze des Vereins, Friedrich Ruppert hielt als Gründungsvorstand bislang den Rekord, weil er 28 Jahre den Verein führte. Doch exakt mit dem jetzigen Fest hat der aktuelle Vorstand Herbert Reichardt mit dieser Marke gleichgezogen! Er zeichnet also nunmehr nicht nur für das zweite größere Fest verantwortlich, sondern ist auch auf dem Weg zur längsten Amtszeit aller Vorstände der Geschichte.

Der Männergesangverein hat im Moment 27 Mitglieder, davon 15 Aktive, zwei Ehrenmitglieder und 10 fördernde Mitglieder. Gerade zur 100-Jahr-Feier würde man sich wünschen, dass bald eine Auffrischung durch den örtlichen Nachwuchs erfolgt.

*Die Festdamen und ihre Begleiter. Stehend von links: Tina Leberzammer, Lara Pfahler, Annika Hertlein, Ann-Kathrin Riehl, Amelie Riehl, Kristin Pfahler, Lena Oberhauser, Lisa-Maria Loy und Simon Schwierz. Im VW sitzen Benjamin Pfahler und Johannes Oberhauser.*

